

Jahresbericht 2023

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.



**Die Gesichter unserer
Volksbank Flein-Talheim eG**



Bericht des Vorstandes

Entwicklung der Volksbank Flein-Talheim eG

Das Geschäftsjahr 2023 war ähnlich wie das Vorjahr geprägt von vielen Herausforderungen, wie der hohen Inflation, den Auswirkungen des Krieges in der Ukraine und dem bewaffneten Konflikt zwischen Israel und der Hamas, dem Rückgang im privaten Wohnungsbau sowie den steigenden gesetzlichen Vorgaben und regulatorischen Hürden. Aus den Themen Nachhaltigkeit und dem Umgang mit internen Ressourcen ergeben sich neue Handlungsfelder. Das Thema Nachhaltigkeit hat zwischenzeitlich auch für Kreditinstitute in Bezug auf die Vergabe von Krediten eine große Bedeutung bekommen und sorgt dafür, dass auch für die Volksbank Flein-Talheim die eigenen Nachhaltigkeitsziele im Fokus stehen. In diesem Zusammenhang werden Banken eine wichtige Rolle für die Transformation der Wirtschaft auf den Weg zu einer nachhaltigen Ausrichtung einnehmen.

Aus den oben angegebenen Konflikten sowie den sonstigen Ereignissen ergibt sich eine sehr komplexe wirtschaftliche Lage, die unsere Mitglieder und Kunden vor schwierige Entscheidungen stellt. In einer Welt, in der sich die Gewichte verschieben und protektionistische Tendenzen weiter zunehmen, müssen Sie Entscheidungen für die Zukunft treffen und Absicherungen für eine Vielzahl von Risiken finden.

Als regional präsente Genossenschaftsbank ist es unsere Aufgabe und Verantwortung, gerade jetzt besonders eng bei Ihnen, unseren Mitgliedern und Kunden zu sein. Wir wollen gemeinsam mit Ihnen die richtigen Lösungen finden und unterstützen Sie dabei, sich gegen Risiken abzusichern, Ihre Liquidität zu erhalten und Ihr Vermögen zu bewahren.

Wie eingangs bereits dargestellt, fordert uns auch der Klimawandel heraus und beeinflusst zunehmend unser Handeln und unsere Entscheidungen. Zur Wahrnehmung der aus dem Klimawandel resultierenden Verantwortung gehört auch ein klares Bekenntnis zu diesem Thema in Form einer Nachhaltigkeitsstrategie. Denn nur eine nachhaltige Wertschöpfung in Verbindung mit wirtschaftlichem Erfolg führt bei allen Beteiligten zu einem in der Zukunft

liegenden Mehrwert. Als Volksbank wollen wir einen Beitrag zur Anpassung gesellschaftlicher, umweltbeeinflussender und wirtschaftlicher Faktoren leisten, um gute Lebensbedingungen in unserer Region für nachfolgende Generationen zu erhalten. In diesem Zusammenhang lassen wir diese Aspekte zunehmend auch in unsere Beratungen und Empfehlungen an unsere Kunden einfließen.

Unser wichtigster Geschäftszweig ist das Geschäft mit Mitgliedern und Kunden aus der Region. Durch das große Interesse unserer Mitglieder und Kunden an den von uns angebotenen Finanzprodukten hat sich unser Kundengeschäftsvolumen auf 570,5 Mio. EUR ausgeweitet. Wir arbeiten ausschließlich mit der genossenschaftlichen Finanzgruppe zusammen und haben dort Zugriff auf die Leistungen und Spezialisten unserer Partner. Hierdurch können wir Ihnen jeweils passgenaue Produkte und Dienstleistungen anbieten.

Die Bilanzsumme unserer Bank hat sich durch ein deutlich schwächeres Kredit- und Einlagengeschäft um 1,2 Mio. EUR auf 276,1 Mio. EUR reduziert. Unsere bilanzwirksamen Einlagen sind um 3,6 Mio. EUR auf 206,1 Mio. EUR zurückgegangen. Die Kundenforderungen einschließlich der Avale sind auf 184,9 Mio. EUR gesunken. Die rückläufigen Bestände bei den Einlagen sind auf einen gestiegenen Wett-



Fabian Schnabel und Dr. Matthias Haug

Bild: Heilbronner Stimme

Bericht des Vorstandes

bewerb um Kundengelder; die zurückgegangenen Kundenforderungen insbesondere auf den Einbruch der Nachfrage nach Immobilienfinanzierungen zurückzuführen.

Mit der Ertragslage sind wir vor dem Hintergrund des schwierigen wirtschaftlichen Umfeldes zufrieden. Mit dem guten Ergebnis können wir die Kapitalausstattung unserer Genossenschaftsbank erhöhen und deren Widerstandskraft für die Zukunft weiter stärken.

Unsere Vermögens-, Finanz- und Liquiditätslage war im Berichtsjahr jederzeit geordnet. Die aufsichtsrechtlichen Anforderungen an das Eigenkapital und die Liquidität werden von uns gut eingehalten. Insgesamt verfügt unser Institut über eine gesunde und gute Eigenkapital- und Finanzstruktur. Den Fonds für allgemeine Bankrisiken haben wir zur Stärkung der Eigenkapitalbasis und die zukünftige Risikoabschirmung weiter gestärkt.

Der Zinsüberschuss liegt deutlich über dem geplanten Wert für das Geschäftsjahr 2023. Dies ist insbesondere auf die Ausweitung der Zinsspanne zurückzuführen. Der Provisionsüberschuss konnte gegenüber 2022 um 4 Prozent gesteigert werden. Schwerpunkt sind die Erträge aus dem Zahlungsverkehr und der Kontoführung. Die Verwaltungsaufwendungen sind gegenüber 2022 um 3,1 Prozent gestiegen. Gründe hierfür waren insbesondere gestiegene IT- und Beratungsaufwendungen.

	Berichtsjahr 2023 TEUR	2022 TEUR	Veränderung TEUR	Veränderung in %
Bilanzsumme	276.141	277.343	-1.202	-0,43
außerbilanzielle Geschäfte	22.313	31.498	-9.185	-29,16
Kunden- forderungen	180.010	181.499	-1.489	-0,82
Spareinlagen	40.819	51.214	-10.395	-20,30
andere Einlagen	165.328	158.563	6.765	4,27

Das Betriebsergebnis vor Bewertung liegt trotz aller Unwägbarkeiten des abgelaufenen Geschäftsjahres signifikant über dem Vorjahreswert. Das ausgewiesene Bewertungsergebnis hat sich gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessert. Die Gründe hierfür sind Wertaufholungen bei den Eigenanlagen der Bank sowie eine deutliche geringere Risikovorsorge im Kreditgeschäft. Mit dem Betriebsergebnis nach Bewertung sind wir durchweg zufrieden.

Mit Blick auf den erfreulich gestiegenen Jahresüberschuss schlagen Vorstand und Aufsichtsrat der Vertreterversammlung vor für das Geschäftsjahr 2023 eine Dividende von 3,0 Prozent (Vorjahr: 2,0 %) auszuschütten.

Voraussichtliche Entwicklung

Für die Geschäftsjahre 2024 und 2025 rechnen wir mit den anhaltenden Konflikten in der Ukraine sowie in der Nahost-Region und den damit verbundenen Folgen mit einem Wirtschaftswachstum zwischen 0,2 und 0,4 Prozent. Diese Einschätzung beruht auf der Tatsache, dass im laufenden Jahr die Entwicklung der deutschen Wirtschaft durch die Konsum-Zurückhaltung, die gestiegenen Zinsen und Preissteigerungen, die Sparbeschlüsse der Bundesregierung sowie eine schwache Weltkonjunktur gedämpft wird. Die Inflationsrate dürfte nach Einschätzung der Experten im Jahr 2024 weiter zurückgehen und sich auf einem Niveau von 2,3% bis 2,7% einpendeln.

Die Herausforderungen für die Volksbank Flein-Talheim eG bleiben vielschichtig: Zum genannten gesamtwirtschaftlichen Rahmen kommt die weitere Entwicklung am Immobilienmarkt sowie steigende Anforderungen an die Regulatorik. Auch die Digitalisierung stellt die Finanzindustrie weiterhin vor enorme Herausforderungen und Veränderungen. All das wird sich in unterschiedlicher Art und Weise auf die Geschäftsentwicklung auswirken.

Um unsere Bank für die wirtschaftliche Zukunft zu stärken, wollen wir die zinsunabhängigen Erträge durch die Erschließung weiterer Geschäftsfelder

steigern. In diesem Kontext wird ein nicht betriebsnotwendiges Grundstück in Heilbronn-Horkheim mit einem Wohn- und Geschäftshaus bebaut und die dort entstehenden Wohn- und Gewerbeflächen vermietet. Das Gebäude soll Mitte des Jahres 2024 fertiggestellt und vermietbar sein.

Für die Ertragslage der Bank ist künftig unverändert die Entwicklung des Zinsüberschusses von entscheidender Bedeutung. Aufgrund des gestiegenen Zinsniveaus und einem um rund 3 Prozent wachsenden Geschäftsvolumen rechnen wir mit einem leichten Anstieg des Zinsüberschusses. Beim Provisionsergebnis gehen wir von einer Steigerung von circa 5 Prozent aus.

Für das laufende Jahr 2024 und die Folgejahre gehen wir bei konstanten Mitarbeiterzahlen von moderat steigenden Personalaufwendungen sowie rückläufigen allgemeinen Verwaltungsaufwendungen aus.

Zusammenfassend rechnen wir im laufenden Jahr mit einem Betriebsergebnis auf Vorjahresniveau. Auch für die Cost-Income-Ratio erwarten wir eine leichte Verbesserung in den Folgejahren.

Die aktuellen geopolitischen Konflikte sowie unverändert hohen Zinsen an den Geld- und Kapitalmärkten mit ihren wirtschaftlichen Auswirkungen können das Bewertungsergebnis im Kundenkreditgeschäft auch im Jahr 2024 noch maßgeblich beeinflussen. Die oben dargestellten Unwägbarkeiten sind aktuell nicht final abzuschätzen und können einen negativen Einfluss auf unsere Ertragslage haben und zu einem deutlichen Ertragsrückgang führen.

Vorschlag für die Ergebnisverwendung

3,00 % Dividende	98.492,08 Euro
Zuweisung gesetzliche Rücklage	184.000,00 Euro
Zuweisung andere Ergebnisrücklagen	184.000,00 Euro
Vortrag auf neue Rechnung	107,12 Euro
	466.599,20 Euro

Danke

Abschließend danken wir unseren Mitgliedern, Kunden und Geschäftspartnern für das uns entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr, das für uns alle besonders war und uns gefordert hat. Ebenso danken wir unseren Führungskräften sowie unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz und die geleistete Arbeit. Ein weiterer Dank geht an den Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband sowie die Unternehmen der genossenschaftlichen Finanzgruppe für die hervorragende Zusammenarbeit im zurückliegenden Geschäftsjahr. Darüber hinaus danken wir unserem Aufsichtsrat für die jederzeit konstruktiv-kritische, angenehme und partnerschaftliche Zusammenarbeit sowie das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Unsere Förderbilanz 2023	Berichtsjahr EUR
Steuerleistung der Volksbank Flein-Talheim eG, an Bund, Länder und Gemeinden	999.918
Steuerleistung der in unserer Bank tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	418.934
Ausgeschüttete Dividende an unsere Mitglieder	98.482
Zuwendungen von Spenden an soziale, gemeinnützige, sportliche und kulturelle Einrichtungen	30.000

Jahresbilanz zum 31.12.2023

Kurzfassung*

Aktivseite	2023 in EUR	2022 in EUR
Barreserve	1.398.767,72	1.836.435,58
Forderungen an Kreditinstitute	20.711.575,90	21.514.675,45
Forderungen an Kunden	180.009.697,59	181.498.729,38
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	46.986.324,15	47.746.218,47
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	16.711.963,94	16.116.106,40
Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	4.244.437,82	4.244.437,82
Anteile an verbundenen Unternehmen	25.564,59	25.564,59
Treuhandvermögen	763.125,00	795.000,00
Immaterielle Anlagewerte	0,00	0,00
Sachanlagen	4.706.534,85	2.852.768,98
Sonstige Vermögensgegenstände	583.291,94	713.048,06
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Summe der Aktiva	276.141.283,50	277.342.984,73

Mitgliederbewegung	2023		2022	
	Anzahl der Mitglieder	Geschäftsanteile	Anzahl der Mitglieder	Geschäftsanteile
Anfang	6.260	18.538	6.386	17.580
Zugang	116	3.522	101	1572
Abgang	231	722	227	614
Ende	6.145	21.338	6.260	18.538

* Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2023 werden vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.
Der Offenlegungsbericht wird auf der Homepage „www.vb-flein-talheim.de“ veröffentlicht.

Passivseite

	2023 in EUR	2022 in EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	36.184.281,42	35.857.050,19
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	206.147.069,86	209.776.642,58
Verbriefte Verbindlichkeiten	0,00	0,00
Treuhandverbindlichkeiten	763.125,00	795.000,00
Sonstige Verbindlichkeiten	320.338,09	138.816,39
Rechnungsabgrenzungsposten	1.930,00	810,00
Rückstellungen	1.543.732,40	1.469.396,39
Nachrangige Verbindlichkeiten	935.000,00	935.000,00
Fonds für allgemeine Bankrisiken	11.000.000,00	10.000.000,00
Eigenkapital:		
Geschäftsguthaben	3.529.207,53	3.063.181,99
Rücklagen	15.250.000,00	14.859.000,00
Bilanzgewinn	466.599,20	448.087,19
Summe der Passiva	276.141.283,50	277.342.984,73
Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	4.916.477,84	7.819.595,65
Unwiderrufliche Kreditzusagen	17.396.850,29	23.677.901,91

Kapitalausstattung

	2023 in TEUR	2022 in TEUR
Eigenkapital lt. Bilanz	31.181	29.305
Eigenmittel/Haftendes Eigenkapital	30.307	29.710
Gesamtkapitalquote/Solvabilitätskennziffer	16,2 %	15,5 %

Jahresbilanz zum 31.12.2023

Kurzfassung*

Gewinn- und Verlustrechnung	2023 in EUR	2022 in EUR
Erträge aus Zinsen, Dividenden und Beteiligungen	6.048.787,40	4.907.877,12
Zinsaufwendungen	824.388,58	301.308,38
Zinsrohertrag	5.224.398,82	4.606.568,74
Provisionsüberschuss	2.219.302,93	2.131.279,72
Sonstige betriebliche Erträge	234.289,87	226.610,88
Personalaufwand	2.964.226,46	3.020.306,91
andere Verwaltungsaufwendungen	1.782.268,17	1.582.137,83
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	310.925,25	296.470,77
Sonstige betriebliche Aufwendungen	14.099,25	15.730,39
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	554.283,58	1.424.240,20
Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	0,00	0,00
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	4.590,00	0,00
Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	0,00	10.980,00
Aufwendungen aus Verlustübernahme	588,13	1.239,30
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	2.047.010,78	635.313,94
Steuern	580.984,52	187.951,09
Einstellungen in Fonds für allgemeine Bankrisiken	1.000.000,00	0,00
Jahresüberschuss	466.026,26	447.362,85
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	572,94	724,34
Einstellung in Ergebnismrücklagen	0,00	0,00
Bilanzgewinn	466.599,20	448.087,19

* Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2023 werden vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.
Der Offenlegungsbericht wird auf der Homepage „www.vb-flein-talheim.de“ veröffentlicht.

Volksbank Flein-Talheim eG 2023



11.000

Kunden vertrauen uns.



6.145

Mitglieder
stehen hinter uns.



224

gewählte Vertreter
bestimmen durch
ihre Mitarbeit in der
Vertreterversammlung
die Geschäftspolitik.



8

Aufsichtsratsmitglieder
beraten und beaufsichtigen
die Geschäftsführung.



3

Filialen



54

Mitarbeiter, davon 4 Auszubildende



98.492 €

Dividende
schütten wir unseren Mitgliedern
2024 für das Jahr 2023 aus.



999.918 €

Steuern
zahlten wir 2023 für die Region.



30.000 €

spendeten wir
zur Förderung und Unterstützung
sozialer Projekte in der Region.



19.000 €

Spenden
aus dem VR-Gewinnsparen.

Bericht des Aufsichtsrates

Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Darüber hinaus hat der Aufsichtsrat die Unabhängigkeit des Abschlussprüfers überwacht. Insbesondere beinhaltet dies die Überprüfung, dass keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen von Personen, die das Ergebnis der Prüfung beeinflussen können, erbracht werden.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der Aufsichtsrat hat aus seiner Mitte unverändert einen Kreditausschuss eingerichtet. Der Kreditausschuss tagte im Berichtsjahr bei Notwendigkeiten und berichtete dem Gesamtaufichtsrat über die Beratungen und Beschlüsse.

Der vorliegende Jahresabschluss 2023 mit Lagebericht wurde vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e. V. geprüft.

Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages – entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2023 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheidet in diesem Jahr Herr Eberle aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl des ausscheidenden Mitgliedes des Aufsichtsrates ist zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus. Unseren besonderen Dank sagen wir allen Vertreterinnen und Vertretern, den Mitgliedern, Kunden und Geschäftsfreunden für das entgegengebrachte Vertrauen.

Flein, im Juni 2024

Der Aufsichtsrat

Ingo Lorber (Vorsitzender)



v.l.n.r. Uwe Köllreutter, Dr. Matthias Haug, Klaus Hartmann, Rainer Eckelt, Heidi Hehl, Ingo Lorber, Markus Eberle, Jens Oppl, Jana Häberle und Fabian Schnabel

vb-flein-talheim.de

Was haben eine WG und eine Genossenschaftsbank gemeinsam?



Zum Video!



Eine ganze Menge. Warum unsere genossenschaftliche Idee moderner ist denn je, erklärt uns WG-Bewohnerin Toni in unserem Film.

Volksbank
Flein-Talheim eG



Herausgeber:

Volksbank Flein-Talheim eG, Heilbronner Str. 16, 74223 Flein
Telefon 07131 5970-0, Telefax 07131 5970-222
info@vb-flein-talheim.de, www.vb-flein-talheim.de

Redaktion: Marketing/Vertrieb

Layout/Satz: ARTWORK Grafik&Mehr

Druck: Häußler print- & medianservice

Volksbank
Flein-Talheim eG

